LEICHTATHLETIK

Auch in diesem Jahr stellten die **Lauffreunde Bönen** bei ihrer traditionellen Vereinsmeisterschaft wieder unter Beweis, dass es nicht immer auf die schnellsten Beine ankommt – sondern auf das richtige Gespür für die eigene Geschwindigkeit. Bei den Vereinsmeisterschaften wird nämlich nicht der oder die Schnellste gekürt, sondern wer seine oder ihre Zielzeit am besten einschätzen kann. Ohne Uhr, ohne Kontrolle – nur mit dem eigenen Körpergefühl gilt es, möglichst nah an die vorher selbst gesteckte Zeit heranzukommen. Ob man dabei schneller oder langsamer war, spielt keine Rolle – einzig die Differenz zählt.
Seit 2020 findet die Vereinsmeisterschaft auf dem bewährten Rundkurs des 6-Stunden-Laufs statt (eine Runde = 1 340 m). Die Läuferinnen und Läufer absolvierten fünf Runden, also 6 700 m. Seit 2025 gibt es zusätzlich eine Walking-Wertung über drei Runden (4 020 m), die im vergangenen Jahr bereits gut angenommen wurde – und in diesem Jahr sogar mehr Teilnehmende stellte als die Laufkategorie.
Eine Neuerung gab es 2026 bei den Kindern und Jugendlichen: Die bisherige Strecke von 2,68 km (zwei Runden über das Zechengelände) erwies sich für die jüngsten Mitglieder als zu lang. Deshalb wurde eigens eine neue, kindgerechte Strecke rund um den Zechenturm eingerichtet – sechs Runden mit je 160 m, macht 960 m insgesamt.

Die Ergebnisse:

Kinder- und Jugendwertung (960 m):
1. Julian Vieregge – Differenzzeit 00:00:03
2. Ben Arnhold – Differenzzeit 00:00:46
3. Felix Krähling – Differenzzeit 00:01:45

Walking (4 020 m) – Frauen:
1. Frieda Kotulla – Differenzzeit 00:00:57
2. Gisela Olschewski – Differenzzeit 00:01:03
3. Birte Korzetz – Differenzzeit 00:01:22

Walking (4 020 m) – Männer:
1. Werner Selent – Differenzzeit 00:00:17
2. Joachim von Glahn – Differenzzeit 00:00:41
3. Dieter Freitag – Differenzzeit 00:00:45Platz

Laufen (6.700 m) – Frauen:
1. Chiara Engel – Differenzzeit 00:00:02
2. Manuela Maletz – Differenzzeit 00:00:10
3. Zoe Zicholl – Differenzzeit 00:00:13

Laufen (6 700 m) – Männer:
1. Markus Meier – Differenzzeit 00:00:02
2. Holger Engel – Differenzzeit 00:00:02
3. Jan-Philipp Struck – Differenzzeit 00:00:57